

Heiraten in Ehrenhausen!

Ihr großer Tag!

Die nachfolgenden Ausführungen betreffen nur die Ziviltrauung. Für die kirchliche Trauung ist der Herr Pfarrer zuständig.

Hier erfahren Sie, wie eine Hochzeit in Ehrenhausen, den wichtigsten Tag in ihrem Leben, noch schöner machen kann. Erlauben Sie mir, mich kurz vorzustellen: Mein Name ist Irene Fürnschuss. Ich bin mit der Führung des Standesamtes in Ehrenhausen betraut.

Sie wollen heiraten?

Vorerst herzlichen Glückwunsch zur Verlobung. Bei mir sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie das gemeinsame Zusammenleben planen. Falls Sie vorhaben in Ehrenhausen zu heiraten, setzen wir uns mit ihrem Partner zusammen und überlegen uns gemeinsam, wie Sie sich Ihren Hochzeitstag vorstellen.

Was kann ich als Standesbeamte für Sie tun?

Das Fest der Feste soll allen Beteiligten unvergesslich bleiben? Das hängt von Ihrem Organisationstalent ab.

Meine Aufgabe beschränkt sich darauf, ihren Willen zum Zusammenleben zu beurkunden. Nicht nur für das Brautpaar, auch für mich ist die Eheschließung ein besonderes Ereignis, die ich Ihnen möglichst sinnvoll gestalten will.

Mein Beitrag geht dahin, Ihren großen Tag möglichst schön und stressfrei zu gestalten. Gemeinsam können wir den Ablauf der Eheschließung besprechen, vielleicht Überraschungseffekte, wie die Rede eines Familienangehörigen einplanen. Eine kurze, herzliche Ansprache eines Elternteiles oder Freundes oder Freundin geben der Veranstaltung etwas Persönliches. Dazu ist kein besonderes Talent nötig, solange die Worte von Herzen kommen, passt alles zum Anlass. Wenn niemand den Wunsch äußert, selbst zu den Gästen zu sprechen, erlaube ich mit einige Worte zur Größe des Ereignisses zu sagen. Die musikalische Umrahmung erfolgt auf Ihren Vorschlag.

Wir nehmen uns Zeit!

Die Dauer, die Sie für das Standesamt einplanen müssen, ist mit einer knappen Stunde an zu setzen; schließlich ist ein so bedeutendes Ereignis keine Fließbandarbeit.

Übrigens: Ein Gläschen zum abschließenden Anstoßen stellt der Herr Bürgermeister für das frischgebackene Ehepaar und die Gäste kostenlos einen guten Tropfen steirischen Weines bei. Das Ehepaar erhält noch ein kleines Andenken an den Ort, wo der neue Lebensabschnitt begann. Für eine eventuell anschließende kirchliche Trauung in Ehrenhausen ist das Standesamt ideal gelegen, es sind nur einige wenige Schritte zur schönen barocke Pfarrkirche. Die Amtshandlung des Herrn Pfarrers und des Standesamtes sind rechtlich streng getrennt.

Der Countdown beginnt!

Gewöhnlich kommen die Verlobten mit dem PKW zum Standesamt, manche bevorzugen einen Cadillac.

Sehr Romantische ziehen das Pferdegespann der Benzinkutsche vor.

Weniger romantisch ist es, mit dem Motorrad „anzureiten“.

Vielleicht mieten Sie für sich und ihre Hochzeitsgäste einen zweistöckigen Bus, mit dem Sie dann sorglos nach der Eheschließung eine Rundreise durch das Weinland durchführen wollen. Ihre Gäste sind Ihnen gewiss dankbar. Übrigens können Hochzeitsgäste nach Ehrenhausen auch mit einer Bahnfahrt erreichen.

Das sind aber nur Denkanstöße, es ist Ihre Sache wie sie anreisen.

Heiraten im Städtchen!

Der schönste Markt der Südsteiermark, Ehrenhausen, ist ein historisches Kleinod, das sich wie keine andere Kulisse als „Location“ für eine Hochzeit eignet. Vom Dichter, Weltreisenden und Weitwanderer Seume auf seinen „Spaziergang nach Syrakus“ als Städtchen, das seinen Bewohnern zur Ehre gereicht, lobend erwähnt. Er blieb im „Städtchen“ Ehrenhausen über Nacht. Die reizvolle Lage des Marktes in südlicher Landschaft, seine kulturellen Sehenswürdigkeiten und die interessanten Läden ziehen Besucher zum Schauen und Kaufen von Sachen an, die man in den Supermärkten nicht findet.

An welchen Plätzen kann man sich bei uns das „Ja-Wort“ geben?



Für eine Eheschließung ist die Wahl eines Ortes vorgeschrieben, der dem Ereignis einen würdigen Rahmen gibt. Die Auswahl trifft Bürgermeister mit dem Standesbeamten. In Las Vegas findet die Eheschließung in der Hochzeitskapelle statt, in Ehrenhausen stehen mehrere Lokalitäten zur Verfügung. Das Ortsbild prägt der Schlossberg mit der Feste Ehrenhausen und dem Mausoleum. Ihm zu Füßen liegt das unser denkmalgeschützte Rathaus mit einem Saal, der über fünfzig Sitzplätze verfügt. Die Gemeinde stellt den historischen Saal im Rathaus für Hochzeiten zur Verfügung, der fachmännisch renoviert und zweckmäßig ausgestattet ist. Ein prächtiger Kachelofen aus der Zeit des Historismus und

eine sehr alte Tramdecke verleihen dem ehrwürdigen Hochzeitssaal ein feierliches Flair.

Den Saal benützen Festgesellschaften, die für die Feier und Hochzeitsmahl ein Restaurant gebucht haben. Dem Rathaus gegenüber, am Hang der „Weinleiten“ liegt das mit Erkern und Türmchen geschmückte Georgi-Schloss, wo auch gern geheiratet wird.

Heiraten in Schlossatmosphäre!

Zur Zeit als das Märchenschloss Neuschwanstein des bayrischen Königs Ludwig II. bereits vollendet war, ging der Schriftsteller Ferdinand von Saar in Ehrenhausen daran, einen ähnlichen Traum im englischen Tudor-Stil in Ehrenhausen zu verwirklichen. Vermutlich hat sein Freund Stephan von Millenkowitsch, der bei ihm sich aufhielt ihn zu dieser Entscheidung beeinflusst. So entstand um 1900 das sogenannte „Georgi-Schloss“, das in seiner verspielten Ausführung fast kitschig wirkt, wie ein Bau in Disney Land. Wer durch die verwinkelte Gasse zum Schloss fährt, dem öffnet sich plötzlich der Anblick auf ein Bauwerk, das mit seiner Ausstrahlung den Beschauer förmlich sprachlos werden lässt. Die unterschiedlich hohe Fassade wirkt abwechslungsreich.



Das Georgi-Schlössl hat zwei Haupteingänge, einen vom Schlosshof im Norden und einen über eine gedeckte Terrasse im Süden. Erker, Giebeln, Türme und Türmchen wechseln einander ab und vermitteln den Eindruck das dieses Bauwerk dem Vergnügen und der Erholung dient. Wenn Sie Ihr Hochzeitsfest historisch fantasievoll ausrichten wollen, finden Sie hier die ideale Kulisse. Wer genug gesehen hat, sucht das im Schlösschen befindliche Restaurant auf, das mit seinem antikisierenden Interieur von Heiratswilligen bevorzugt wird. Wer hier das Fest der Feste feiern will, nimmt mit dem Besitzer Kontakt auf.

Nehmen Sie sich nach der Eheschließung einige Minuten Zeit und suchen Sie dann den schönsten Standort zum Fotografieren im Schlosshof, von dem Sie eindrucksvolle Bilder mit nach Hause nehmen können. Vom Schlosshof aus bietet sich ein Blick auf die Achse Georgi-Schloss, Pfarrkirche-Rathaus und Mausoleum, eine Aussicht, die sonst kein Standort bietet. Weitere Infos unter: www.gerorgi-schloessl.at

Links davon steht in voller Breite die mächtige Burganlage der Eggenberger, die von einem mächtigen „**Burgfried**“ überragt wird. Der Volksmund nennt die zum Schloss umgebaute Burganlage das alte

Schloss Ehrenhausen!



Der Schlosshof zeigt Teile verschiedener Bauepochen, zur ältesten gehört der Burgfried. Der mehrgeschossige Innenhof ist von Bogengängen umgeben. In einer Ecke steht der Schlossbrunnen. Der Durchgang von der ehemaligen Zugbrücke und der Innenhof sind mit „Murnockerln“ gepflastert. Das Schloss ist nicht frei zugänglich. Die Zufahrt zum Schloss befindet sich im Privatbesitz. Wer im Schlosshof eine Eheschließung plant, muss mit dem Schlossbesitzer Kontakt aufnehmen. Nach Vereinbarung führt der Schlossherr mit Hochzeitsgesellschaften durch das Mausoleum der Eggenberger. Das Schloss wurde bisher regelmäßig für Veranstaltungen genutzt.

Ein alter Weinkeller!

Den Hochzeitswein kennen die Christen seit der Hochzeit zu Kanaan. Selbst den Mohammedanern war Wein nicht immer verboten. Als Gott Adam und Eva, das erste Menschenpaar, aus dem Paradies weist, hat Dschibril, den wir Erzengel Gabriel nennen, Mitleid mit den Vertriebenen und schenkt Ihnen zum Trost einen Stock, den Weinstock. Aus diesem Geschenk entstand der Weinbau und die Kellerwirtschaft.

Am Ortsausgang von Ehrenhausen, auf dem Weg nach Berghausen, versteckt sich ein altherwürdiger Weinkeller, der mit einer Weinhandlung überbaut ist. .

Der Weinkeller gehörte vermutlich zu den ersten Gebäuden unseres Ortes und wird urkundlich als „**stainkeller in ehrenhausen**“ bereits um 1400 beschrieben. Im Jahre 1547 belehnte der Landesfürst den aus Weyer in Kärnten stammenden Hans Rulko mit diesem Objekt. Von den Rulko, Rilko oder Ruelke leitet auf die Familientradition fußend der 1926 verstorbene Dichter Rainer Maria Rilke seine Abstammung vom Besitzer dieses Weinkellers her. Von den ursprünglichen Steinmauern ist nur mehr ein Teil vorhanden; geblieben ist die bukettreiche Atmosphäre. Der Keller ist im Privatbesitz, kann aber gemietet werden. Weitere Infos unter: www.erzherzog.com

Man könnte natürlich noch wesentlich mehr Interessantes über die Ortsentwicklung berichten. Falls Sie das möchten, wenden Sie sich an das Standesamt Ehrenhausen, das für Sie die notwendigen Kontakte herstellen wird.